

Richard Dehmel an Arthur Schnitzler, 14. 2. 1902

Herrn Dr. Arthur Schnitzler.

Wien IX.

Frankgasse 1.

Verehrter Herr Schnitzler!

An meinem »Schleier der Beatrice« fehlt ein Stückchen. Grade die letzten Worte der beiden Schlußzeilen, also je das letzte Wort, sind im Druck nicht gekommen (»abgesprungen«). Möchten Sie wol die Güte haben, sie mir schriftlich mitzuteilen! Im übrigen brauche ich Ihnen wol kaum zu sagen, daß ich die Dichtung mit größter Freude gelesen habe.

Dankbar grüßend

R. Dehmel.

Blankenese b/Hamburg.